

## **Das war der Black Friday 2014: Mehr Deals, mehr Kunden, mehr Umsatz. Weiter starke Nachfrage nach Elektronik**

*(Oberhausen, 02. Dezember 2014)* – Deals und Rabatte von rund 200 Shops wurden in diesem Jahr auf der Plattform [Black-Friday.de](http://Black-Friday.de) gelistet. Etwa 70% davon reichten Händler im Vorfeld selbst zur Veröffentlichung ein. Der Rest der Angebote wurde vom Black-Friday.de Team im Netz aufgestöbert oder von aufmerksamen Usern über den Deal Alert gemeldet.

Bei den Besucherzahlen gab es einen Zuwachs von +90% im Vergleich zum Vorjahr. Insgesamt informierten sich über das Black Friday / Cyber Monday Wochenende mehr als 300.000 Unique User auf Black-Friday.de über die Angebote der Händler und generierten dabei rund 1,25 Millionen Page-Impressions. Auch die Umsätze der teilnehmenden Shops konnten erneut gesteigert werden. Der Apple Händler arktis.de verzeichnete beispielsweise ein Umsatzplus von +25% im Vergleich zum Black Friday 2013.

### **Kunden suchten vorwiegend nach Elektronik**

Eine Analyse des Besucherverhaltens von Black-Friday.de zeigt, dass die Kunden am Black Friday 2014 wieder hauptsächlich an Elektronik interessiert waren. So zeichneten sich Deals der Kategorien Apple-Händler, Elektronik, Computer und Smartphones & Tablets alleine für 60% aller Seitenaufrufe verantwortlich. Danach folgten die Kategorien Kleidung und Schuhe mit zusammen 20% und Beauty & Pflege, Haushalt und Spielzeug mit jeweils 5% der Page-Impressions.

Auch wenn Apple in diesem Jahr zum ersten Mal seit 2006 keine Black Friday Rabatte in Deutschland anbot, war die Apple-Händlerseite wieder die mit Abstand am meisten aufgerufene Unterseite auf Black-Friday.de. Rund 30% aller Shopseiten-Aufrufe entfielen auf die Seite des Kultunternehmens aus Kalifornien. Wir hoffen, dass Apple auf die Nachfrage der Kunden reagiert und im nächsten Jahr auch in Deutschland wieder die beliebten Black Friday Rabatte anbieten wird. Unter den Top 5 der am meisten besuchten Shops befanden sich außerdem Amazon, Saturn, Zalando sowie der Apple Händler arktis.de.

Auch bei den Anfragen der internen Suche zeigt sich die deutliche Elektronik-Affinität der Black Friday Kunden. Die Top 10 Suchbegriffe auf Black-Friday.de waren Apple, PS4, iPad, iPhone, Tablet, Xbox One, Gopro, Laptop, Macbook und Handy. Erst auf Platz 11 folgt mit Nike der erste Suchbegriff, der nicht aus der Kategorie Elektronik stammt.

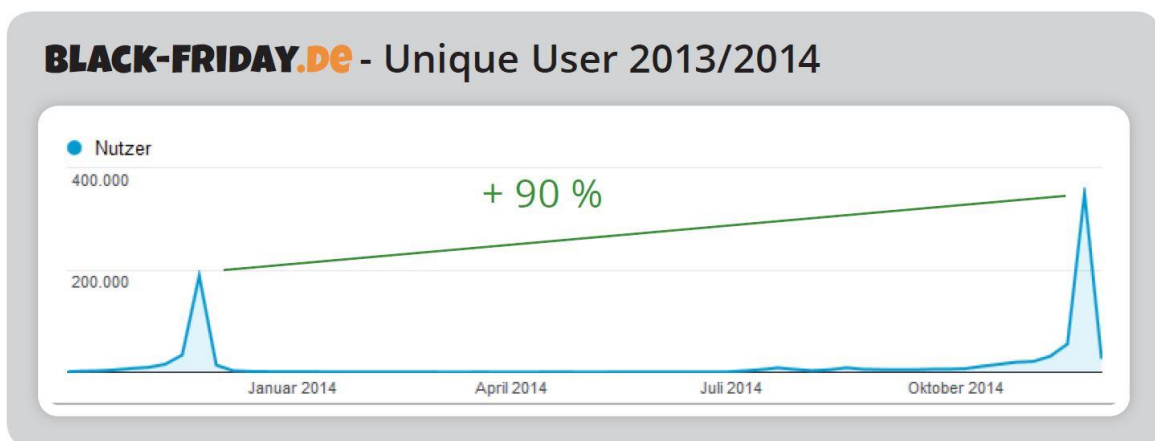
Für Simon Gall, Betreiber von Black-Friday.de, sind diese Ergebnisse nicht überraschend: "Die Kategorie Elektronik ist seit Jahren stark beim Black Friday vertreten. Die User wissen was sie zu erwarten haben und fragen dies entsprechend nach. Händler anderer Kategorien wie Kleidung, Beauty, Spielzeug oder Schmuck boten 2014 zum ersten Mal vermehrt Black Friday Rabatte an. Die entsprechenden Zielgruppen haben demzufolge in diesem Jahr zum ersten Mal vom Black Friday erfahren. Es wird spannend zu beobachten, wie sich die Nachfrage nach Deals der neu dazugekommenen Kategorien in den nächsten Jahren entwickeln wird."

---

Eine Seite, alle Deals: Black-Friday.de Deutschlands dienstältestes Black Friday Portal. Hier finden Schnäppchenjäger seit 2012 alle Angebote deutscher Händler und Online-Shops auf einen Blick. Per Newsletter, Smartphone-Apps sowie über die einschlägigen Social-Media-Kanäle werden User laufend über die besten Angebote informiert und verpassen so keine Black Friday Aktion.

Pressekontakt:

Simon Gall  
Poststraße 1  
46045 Oberhausen  
E-Mail: [info@black-friday.de](mailto:info@black-friday.de)  
Tel.: (0208) 88 289 821  
Web: [www.black-friday.de](http://www.black-friday.de)



Quelle: Google Analytics